

**Verkauf.** Ganz reine Pochholz-Kegel-Kugeln und Elfenbein-Kernbälle empfiehlt zu den billigsten Preisen Karl Simon, Gewölbe, Hainstraße Nr. 196.

**Verkauf.** Ich erhielt eine Sorte Cigarren, leicht und von besonderer Größe, die vorzüglich geeignet sind, die Mücken zu vertreiben, und verkaufe solche in Bündeln à 12 Stück zu 6 Gr. A. C. Kublau, Grimma'scher Steinweg Nr. 1180.

Zu verkaufen ist für die Hälfte des Werthes eine Abziehblase mit Hut und Schlangensrohr; der Hut ist nach neuerer Art, die Blase mißt 70 Meßkannen, das Ganze wiegt 60 Pfd., und ist noch fast neu, in der Windmühlengasse Nr. 885, parterre, links.

Zu verkaufen sind im Preußergäßchen Nr. 24, eine Treppe hoch, wegen Mangel an Platz, verschiedene Meubles, als: Commoden, Schränke, Tische, Spiegel, Betten und andere Gegenstände.

Zu verkaufen ist eine ganz neue Hobelbank, auf der Sandgasse in Nr. 921, bei Jäger.

Zu verkaufen ist ein Kleiderschrank, und das Nähere in der Expedition dieses Blattes zu erfragen.

### Sommer = Herrenhüte à jour,

welche an Leichtigkeit den Strohhüten gleichkommen und die Ausdünstung des Kopfes ableiten, da sie durchsichtig sind, empfiehlt das Hauack'sche Hutlager, in Kochs Hofe.

**Kaufgesuch.** Wer einen zweispännigen Reisewagen zu verkaufen hat, beliebe solches schriftlich anzuzeigen und bei Herrn Heitze in Nr. 319 auf dem Brühl abzugeben.

**Anerbieten.** Einem anspruchlosen Mädchen aus einer Provinzialstadt, welches rechnen, schreiben, nähen, waschen und platten gelernt hat, und sich sonstigen häuslichen Arbeiten unterziehen will, kann für Michaeli d. J. in der Expedition dieses Blattes ein Dienst nachgewiesen werden.

**Anerbieten.** Ein reinliches, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches mit Kindern freundlich umzugehen versteht, kann sogleich ein Unterkommen finden im Salzgäßchen Nr. 407, 4 Treppen hoch.

**Gesuch.** Eine Person, welche seit mehreren Jahren als Haushälterin conditionirt hat, wünscht wieder in demselben Fache, oder auch zum Verkauf in einen Laden, ein baldiges Unterkommen in oder außer Leipzig, und kann zu Michaeli oder auch sogleich antreten. Madame Wolf, im Barfußgäßchen Nr. 234, wird die Güte haben, weitere Auskunft darüber zu geben.

**Gesuch.** Ein junger Mensch von 22 Jahren, welcher mehrere Jahre in einer auswärtigen kurzen Waarenhandlung als Gehülfe gewesen ist, im Rechnen und Schreiben nicht unersfahren, auch Caution stellen kann, wenn es erforderlich ist, sucht auf hiesigem Plage in ein reinliches Geschäft ein Unterkommen. Adressen bittet man gefälligst in der Expedition dieses Blattes, unter Nr. 13, abzugeben.

**Gesuch.** Ein junger lediger Mensch sucht sobald als möglich ein Unterkommen als Hausmann oder Markthelfer. Nähere Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl.

**Gesuch.** Eine Wirthschafterin, welche jetzt noch in einem adlichen Hause ist, wünscht zu Michaeli ihre Stelle zu verändern, und sucht daher eine andere ähnliche, entweder wieder als Wirthschafterin oder als Kammerjungfer, weil sie in beiden fortkommen kann, indem dieselbe in der Kochkunst, so wie im Backen wohl erfahren ist, und auch alle weibliche Arbeiten, so wie